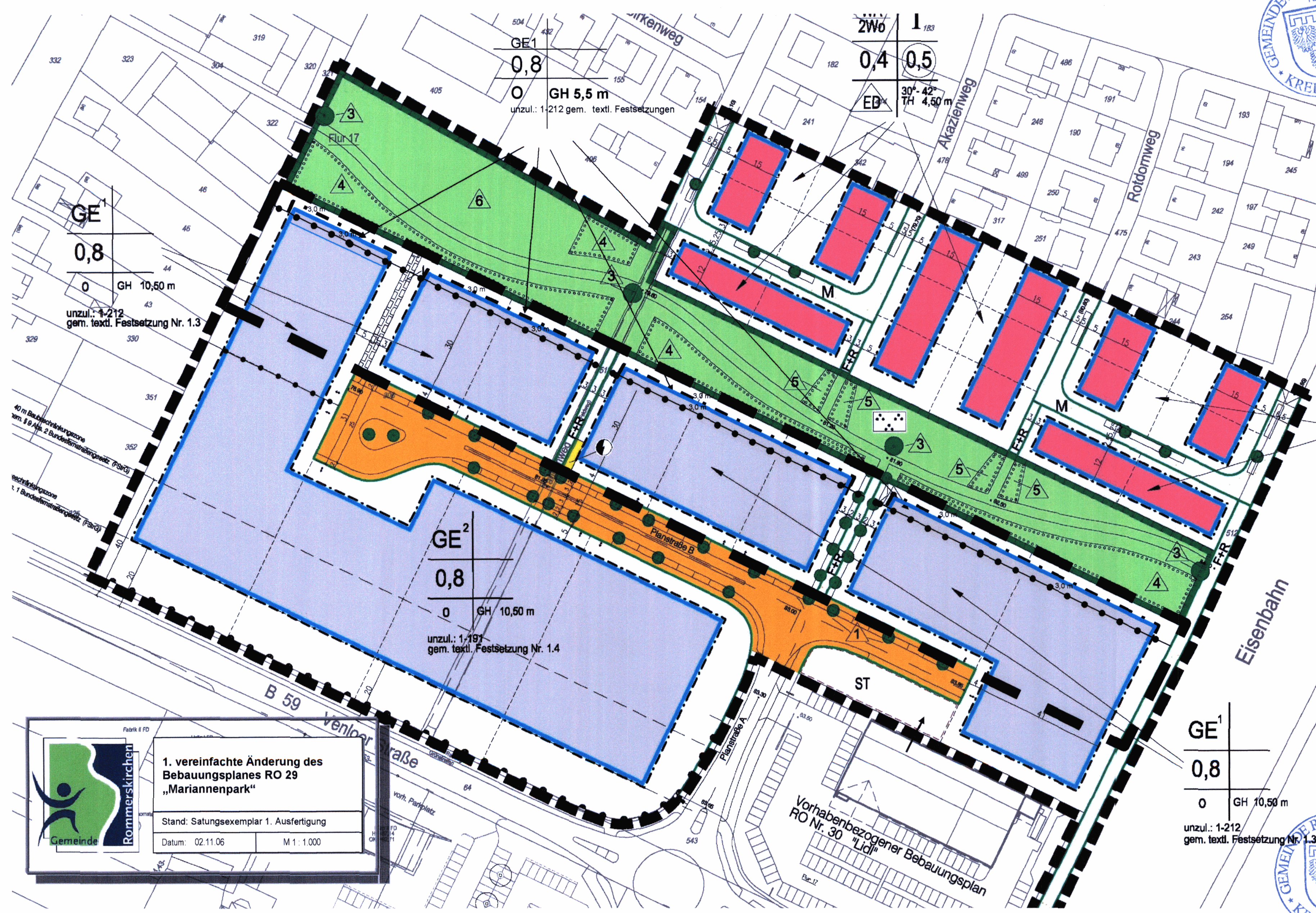


RO 29

1. Ä



1. ENTWURF

Der Entwurf der Satzung wurde vom Hochbau- und Planungsamt der Gemeinde Rommerskirchen gefertigt

Rommerskirchen, den 07.11.06 i.A.

(Friedrich)



2. AUFSTELLUNGSBESCHLUß

Die Aufstellung der Satzung wurde gem. § 13 i. V. m. § 2 des Baugesetzbuches in der Fassung der Bekanntmachung vom 27.08.1997 in der zum Zeitpunkt des Aufstellungsbeschlusses gültigen Fassung vom Rat der Gemeinde Rommerskirchen am 28.09.2006 beschlossen. Der Aufstellungsbeschluß wurde am 04.10.06 ortsüblich bekanntgemacht.

Rommerskirchen, den 07.11.06

(Der Bürgermeister)



3. BESCHLUß ÜBER DIE ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG

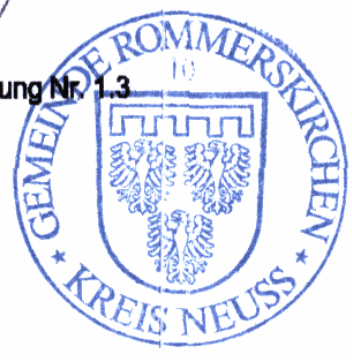
Der Rat der Gemeinde Rommerskirchen hat in seiner Sitzung am 28.09.2006 den Beschluß über die öffentliche Auslegung der Satzung nebst Begründung gemäß § 13 Abs. 2 Satz 3 Baugesetzbuch gefaßt.

Rommerskirchen, den 07.11.06

(Der Bürgermeister)



GE¹
0,8
0 GH 10,50 m
unzul.: 1-212
gem. textl. Festsetzung Nr. 1.3



4. ÖFFENTLICHE AUSLEGUNG

Die Satzung nebst Begründung hat nach ortsüblicher Bekanntmachung am 04.10.2006 in der Zeit vom 12.10.2006 bis einschließlich 26.10.2006 gem. § 13 Abs. 2 Satz 3 Baugesetzbuch als Entwurf öffentlich ausgelegen. Die Träger öffentlicher Belange und die Nachbargemeinden wurden von der öffentlichen Auslegung informiert.

Rommerskirchen, den 07.11.06

(Der Bürgermeister)



5. BESCHLUß

Diese Planung ist gemäß § 10 Abs. 1 BauGB in Verbindung mit § 7 GO NW vom Rat der Gemeinde Rommerskirchen am 02.11.06 als Satzung beschlossen worden

Rommerskirchen, den 07.11.06

(Der Bürgermeister)

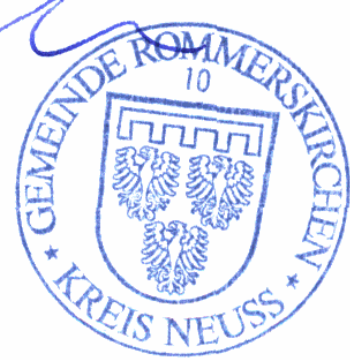


6. BEKANNTMACHUNG

Gemäß § 10 Abs. 3 Baugesetzbuch wurde die Satzung am 08.11.06 ortsüblich bekanntgemacht.

Rommerskirchen, den 09.11.06

(Der Bürgermeister)



1.1 RECHTSGRUNDLAGEN

Baugesetzbuch (BauGB)
in der Fassung der Bekanntmachung vom 27.08.1997 (BGBl. I S. 2141) in der zum Zeitpunkt der Aufstellung des Planes gültigen Fassung

Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke
(Baunutzungsverordnung – BauNVO) i.d.F. der Bekanntmachung vom 23.01.1990 (BGBl. II S. 132), geändert durch das Einigungsvertragsgesetz vom 23.09.1990 (BGBl. I S. 885) und durch das Investitionsvereinfachungs- und Wohnbaulandgesetz vom 22.04.1993 (BGBl. I S. 466)

Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhaltes
(Planzeichenverordnung – PlanZV 90) vom 18.12.1990 (BGBl. I 1991 S. 58)

Bauordnung des Landes Nordrhein-Westfalen
(Landesbauordnung – BauO NRW) i.d.F. der Bekanntmachung vom 1. März 2000 (GV NRW S. 256, zuletzt geändert am 9.5.2000, GV NRW S. 439)

Gesetz über Naturschutz und Landschaftspflege
(Bundesnaturschutzgesetz – BNatSchG) i.d.F. der Bekanntmachung vom 12.03.87 (BGBl. I S. 889), geändert am 12.02.1990 (BGBl. I S. 205), 22.04.1993 (BGBl. I S. 446), 6.08.1993 (BGBl. I S. 1458), am 27.05.1997 (BGBl. I S. 1054), 18.08.1997 (BGBl. I S. 2081), 30.04.1998 (BGBl. I S. 823) und am 26.08.1998 (BGBl. I S. 2481).

Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NW)
i.d.F. der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV NW S. 666/SGV NW S. 2023) zuletzt geändert durch Gesetz vom 28.03.2000 (GV NW S. 245).



1. vereinfachte Änderung des Bebauungsplanes RO 29 „Mariannenpark“

Stand: Satzungsexemplar 1. Ausfertigung

Datum: 02.11.06 M 1:1.000